



MELZER PR GROUP

since 1989

CORPORATE COMMUNICATIONS

automagazin.at

01.09.2021

## Ennstal Picnic – Neustart gelungen



Absolut gelungen ist der Neustart des Ennstal Picnic von Initiator Rudolf J. Melzer. Nicht zuletzt durch bekannte Stammgäste wie Charles Morgan oder Knud Tiroch und das besonders liebevoll und detailreich gestaltete Ambiente. Das Ennstal Picnic erfreut sich bereits seit Jahren eines guten Rufes. Als exquisiter Netzwerk-Event für geladene Gäste aus Wirtschaft, Medien und Kultur. Nach einer Pause im Vorjahr ging Rudolf J. Melzer dieser Tage mit einem neuen Konzept an den Start. Neuer Termin, neues Rahmenprogramm. Unter anderem mit einer Steiner1888- sowie Cool Alps-Modenschau und einer privaten Spaß-Sternfahrt. Sowohl für Oldtimer als auch für Fahrzeuge mit Elektro- oder Wasserstoffantrieb mit dem programmatischen Titel „Von Blei bis H<sub>2</sub>“.



v.l. Manstein-Chef Markus Gstöttner,  
Gastgeber Rudolf J. Melzer, Gino  
Cuturi vom Medienhaus Wimmer

### Von Blei bis H<sub>2</sub>

Aus H<sub>2</sub> wurde zwischendurch einmal kurz H<sub>2</sub>O. Aber der leichte Regen tat der Stimmung keinen Abbruch. Ab den frühen Morgenstunden waren die Teams auf ihrem Weg ins Ennstal. Und damit beschäftigt, lustige Aufgaben zu erfüllen und Punkte zu sammeln. Als erste Belohnung hat Organisator, und Gründer des Internationalen Forums für Wirtschaftskommunikation (IFWK), Rudolf J. Melzer, einen eleganten Zwischenstopp im Imlauer Hotel Schloss Pichlarn eingeplant. Direktorin Ines Wohlmuther-Maier empfing die aus allen Himmelsrichtungen ankommenden Teams fürstlich. Danach nahmen die Teams die letzte Etappe Richtung Gröbming in Angriff.



### Highlights, Promis und zwei E-Cars

Ein Stakkato an Highlights dann in Melzers Garten. Begrüßung von heißen Rhythmen der Bluesband Easy Rider mit dem Boogie-Pianisten Daniel Ecklbauer. Sekt von Peter Szigeti. Und ein optisches Feuerwerk an Deko-Details der Location-Stylistin Claudia Schwab-Pilz für die VIP-Gäste. Danach präsentierte die oberösterreichische Hutmacherin Silvia Czepl ihre exklusiven, handgefertigten Hüte und Kappen. In einem vollelektrischen, „retro-restaurierten“ VW-Bus, Baujahr 1959.

Prominente Namen aus der Wirtschafts- und Medienwelt: Etwa Doris Pokorny, CFO der APA und Geschäftsführerin der Gentic Software GmbH. Die Schifffahrtsunternehmerin Doris Cuturi-Stern, Markus Gstöttner, GF des Manstein Verlages und Steiner1888-Chef Johannes Steiner. Architekt Gerhard Kreiner, Cool Alps-Gründer Mike Pfeifenberger. Oder Thomas Lutzky, GF von Phoenix Contact Österreich. Sie alle zeigten sich auch von einem vollelektrischen VW-Käfer Cabrio, Baujahr 1972, Highlights, Promis begeistert. Beide Fahrzeuge wurden von Martin Saccetti und seinem Unternehmen Voldrive elektrifiziert.



### Premiere – die getanzte Modenschau

Absoluter Höhepunkt des Ennstal Picnics 2021: Die Modenschau mit den neuesten Kreationen von Steiner1888 sowie Cool Alps. Sonnenbrillen und Uhren von Waidzeit. Und kreative Kopfbedeckungen vom Hutatelier Silvia Czepl. Präsentiert von Models wie Ex-Narzissenkönigin Brigitte Maier mit einer Tanz-Choreografie von Triin Mösenbacher. Die ließ unter anderem die steirische Parlamentarierin Elisabeth Grossmann nicht entgehen. Oder der GF von

Great Wall Motors, Markus Schermann mit Frau und Töchtern. Weiters Radatz-Geschäftsführer Günter Hütter, Medienunternehmer Gino Cuturi (OÖ Nachrichten), Logistiker und Hobby-Rennfahrer Heinz Janits. Und Feuerkultur-Chef Herbert Wieser, Personalberater Oliver Petri oder der Hauptgeschäftsführer der deutschen Handelskammer in Österreich, Thomas Gindele. Sie alle spendierten begeistert Applaus.



Die Gewinner der Sternfahrt „Von Blei bis H2“, Gregor Breuer und Manuel Lackner

### Ein Grüner vor zwei Roten

Die private Spaß-Sternfahrt konnte ein junges Team aus Oberösterreich für sich entscheiden. Gregor Breuer und Manuel Lackner lieferten lustige Bilder. Und sie konnten mit ihrem grünen „Froschauge“ (Austin Healey Sprite, 1960) auch die final entscheidende Kinderjury am besten beeindrucken. Der 2. Platz ging ebenfalls nach Oberösterreich. Die „Red Devils“, Helmut Struger und Christian Ebner mit ihrem roten Jaguar XK 120 DHC trennte letztendlich nur ein halber Punkt vom 1. Preis. Hervorragender Dritter wurde „Red Baron“ Sigmar Mielacher aus dem Führungsteam der Prinzhorn Gruppe. Im roten Mercedes 230 SL, Baujahr 1966.



Die Kategorie „Alternative Antriebe“ entschied Rosenbauer-Vorstand Daniel Tomaschko mit seiner Frau Julijana (Porsche Taycan 4S Plus) für sich. Knapp gefolgt von Jürgen Horak, Executive Partner der evoila Group, mit seinem erst einen Tag alten Fiat 500e Cabrio. Für das beste Foto zeichnete Gastgeber Rudolf J. Melzer das Team „Wild Horses“, Monika Wolf und Rainer Walter (Ford Mustang Fastback 1967), aus. Sie fotografierten sich als „Bischöfe“

verkleidet mit ihrem Auto vor der Basilika in Mariazell.



### Schönes und Leckeres

Wohlschmeckendes, Exklusives und Schönes wird bei Melzer-Events immer großgeschrieben. Und so zeigte Elisabeth Hutegger, Eigentümerin der Firma Waidzeit, Uhren, Sonnenbrillen und Schmuck. Aus Holz von Oldtimern, Whiskeyfässern oder von versunkenen Schiffen. Zu verkosten gab es auch ihren „Dachstein Kaffee“. Hanf-Gin von „flowerbauer“ Alexander Kanzler aus Bad Mitterndorf begeisterte Frauen und Männer. Ebenso wie der Wein des Kitzcker Winzers Michi Lorenz und der Schilerol von Dominik Machater aus St. Stefan ob Stainz. Reine Frauensache hingegen waren die „Jafrä“-Kosmetika und Tipps der Make-up-Stylisten und Nageldesignerin Andrea Schwab aus Gröbming.

Resümee: Ennstal Picnic – Neustart gelungen.

Quelle: <https://www.automagazin.at/ennstal-picnic-neustart-gelungen/>

A-1010 Wien, Stubenbastei 12  
Tel. +43/1/526 89 08-0, Fax +43/1/526 89 08-9  
E-Mail: [office@melzer-pr.com](mailto:office@melzer-pr.com)  
[www.melzer-pr.com](http://www.melzer-pr.com)